

RS Lvwg 2018/4/30 LVwG-327- 10/2016-R1, LVwG-322-1/2016-R1, LVwG-414-14/2016-R1, LVwG-435- 7/2016-R1

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 30.04.2018

Rechtssatznummer

3

Entscheidungsdatum

30.04.2018

Norm

32005D0370 AarhusKonvention Art2 Z5

32005D0370 AarhusKonvention Art9 Abs2

AVG §8

NatSchG VlbG 1997 §24

NatSchG VlbG 1997 §26

NatSchG VlbG 1997 §33

Rechtssatz

Soweit für Vorhaben Bewilligungstatbestände nach nationalem Recht, welches nicht Rechtsvorschriften der Union im Bereich der Umwelt umsetzt, maßgeblich sind (hier: Bewilligungstatbestände nach dem Gesetz über Naturschutz und Landschaftsentwicklung, die sich aus den §§ 24, 26 und 33 bzw aus der nach § 26 erlassenen Naturschutzverordnung „Rheindelta“ ergeben), kommt der betroffenen Öffentlichkeit keine Parteistellung zu.

Schlagworte

Aarhus Konvention, betroffene Öffentlichkeit, Naturschutz, Rechtsvorschriften außerhalb Umsetzung von Europarecht, keine Parteistellung

Anmerkung

Revision betreffend naturschutzrechtliche Bewilligung wurde vom Verwaltungsgerichtshof (21.11.2019, Ro 2018/10/0022 bis 0027) zurückgewiesen.

Revision betreffend gewerberechtliche Betriebsanlagengenehmigung wurde vom Verwaltungsgerichtshof (27.01.2020, Ro 2020/04/0001 bis 0006) zurückgewiesen.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGVO:2018:LVwG.327.10.2016.R1

Zuletzt aktualisiert am

19.02.2020

Quelle: Landesverwaltungsgericht Vorarlberg LVwg Vorarlberg, <http://www.lvwg-vorarlberg.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at